

BETEILIGTE

Prof. Dr. Volker Beck, Professor für Sozialmedizin am Fachbereich Soziale Arbeit der Hochschule Darmstadt und Vorstand der Gesellschaft für angewandte Psychologie in Architektur und Onkologie e.V., Darmstadt

Monika Dollinger, Journalistin, Redakteurin beim Bayerischen Rundfunk, München

Dr. med. Julia Dreyßig, Fachärztin für Allgemeinmedizin und niedergelassene Hausärztin, München

Susann Enders, MdL, Gesundheitspolitische Sprecherin der Fraktion der Freien Wähler im Bayerischen Landtag, Weilheim

Anja Franke, Pfarrerin, zuständig für den Arbeitsbereich Seelsorge im Gesundheitswesen im Zentrum Seelsorge des Instituts für Aus- und Weiterbildung der Evangelischen Kirche von Westfalen (EKvW), Schwerte

Mona Frommelt, approbierte Ärztin; Vorsitzende des Vorstands der Hans-Weinberger-Akademie und Geschäftsführerin der Fachakademie für Sozialpädagogik der Arbeiterwohlfahrt e. V. in München und Oberbayern

Martin Gösele, Vorstand und Geschäftsführer der Wertachkliniken Bobingen und Schwabmünchen

Christina Haubrich, MdL, gesundheitspolitische Sprecherin der Fraktion von Bündnis 90/Die Grünen im Bayerischen Landtag, Marktobderdorf

Dr. Wolfgang Heubisch, MdL, Vizepräsident des Bayerischen Landtags, Mitglied der FDP-Fraktion, München

Prof. Gemma Koppen, Architektin; Professorin für Entwerfen und Gesundheit an der Fakultät für Design der Hochschule Coburg; Gründerin von Kopvol architecture & psychology, Berlin und Rotterdam

Diakon Horst Lenski, Krankenhausseelsorger am Klinikum Fürth, Mitglied der Arbeitsgemeinschaft für evangelische Krankenhausseelsorge in Bayern (ArGe)

Prof. Dr. theol. Andreas Lob-Hüdepohl, Inhaber des Lehrstuhls für Theologische Ethik an der Katholische Hochschule für Sozialwesen Berlin und Mitglied des Deutschen Ethikrates, Berlin

Andrea Martini, Sprecherin Bündnis Junge Ärztinnen und Ärzte, Berlin

Prof. Dr. theol. Regina Radlbeck-Ossmann, Inhaberin des Lehrstuhls für Systematische Theologie und Dogmatik am Institut für Katholische Theologie und ihre Didaktik der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Mitglied der Europäischen Akademie der Wissenschaften und Künste, Halle (Saale)

Dr. med. Thomas Schmeusser, Facharzt für Allgemeinmedizin und Naturheilverfahren; Ärztliche Leitung des Norisana MVZ Rosenau, Nürnberg

Bernhard Seidenath, MdL, Gesundheits- und pflegepolitischer Sprecher der CSU-Fraktion im Bayerischen Landtag, Dachau

Carola Sraier, Patientenberaterin im Gesundheitsladen München e.V. sowie Sprecherin der Bundesarbeitsgemeinschaft der PatientInnen (BAGP), München

Prof. Dr. rer. oec. Leonie Sundmacher, Leiterin des Fachbereichs für Gesundheitsökonomie (CHEC) an der Technischen Universität München; Mitglied der Regierungskommission für eine moderne und bedarfsgerechte Krankenhausversorgung sowie des Sachverständigenrates zur Begutachtung der Entwicklung im Gesundheitswesen und in der Pflege (SVR) des Bundesgesundheitsministeriums, München

Prof. Dr. med. Petra Thürmann, Stellvertretende Ärztliche Direktorin des Helios Universitätsklinikums Wuppertal; Inhaberin des Lehrstuhls für Klinische Pharmakologie sowie Vizepräsidentin für Forschung der Universität Witten/Herdecke, Wuppertal

Ruth Waldmann, MdL, Gesundheitspolitische Sprecherin der SPD-Fraktion im Bayerischen Landtag, München

VERANSTALTUNGSLEITUNG

Dr. med. Anne Mackensen, Fachärztin für Allgemeinmedizin und Hausärztin, Erlangen

Prof. Dr. theol. Arne Manzeschke, Evangelische Hochschule Nürnberg
Pfr. Dr. theol. Hendrik Meyer-Magister, Evangelische Akademie Tutzing

ORGANISATION & INFORMATION

Cornelia Spehr, E-Mail: spehr@ev-akademie-tutzing.de; Tel. 08158 251-125.

Ihre Anfragen zu der Veranstaltung erreichen uns in der Zeit von Montag bis Freitag von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr.

Anmeldung

Ihre Anmeldung erbitten wir über das Online-Formular auf unserer Homepage (s. auch QR-Code). Sie wird von uns bestätigt, ist verbindlich und Voraussetzung für die Teilnahme. **Anmeldeschluss ist der 8. September 2023.**

Abmeldung

Sollten Sie an der Teilnahme verhindert sein, bitten wir bis spätestens **15. September 2023** um entsprechende schriftliche Benachrichtigung. Unsere Stornobedingungen entnehmen Sie unserer Homepage.

Preise pro Person für die gesamte Veranstaltungsdauer (in Euro):

Vortragsgebühr	60.–
(zzgl. Kaffee/Tee/Kuchen auch bei Teilnahme ohne Verpflegung)	
Vollpension	
– im Einzelzimmer	203.–
– im Zweibettzimmer	159.–
– im Zweibettzimmer als EZ	227.–
Kurzzeitzuschlag für eine Übernachtung	10.–
Verpflegung (ohne Übernachtung/Frühstück)	66.–



Wir bitten um Begleichung bei Anreise durch Barzahlung oder EC-Karte. Bestellte und nicht in Anspruch genommene Einzelleistungen können nicht rückvergütet werden.

Die Tagung wird zu einem erheblichen Teil aus Kirchensteuermitteln finanziert.

Verpflegung

Gerne bietet Ihnen unsere Küche gegen 10.– € Aufpreis pro Person & Veranstaltung bei veganer Ernährung, Unverträglichkeiten oder Allergien ein darauf abgestimmtes Essen an. Bitte teilen Sie uns dies verbindlich mit Ihrer Anmeldung mit.

Preisnachlass

Auszubildende, Schüler:innen, Student:innen (bis zum 30. Lebensjahr) und Arbeitsuchende **eine Ermäßigung von 50 Prozent**. Journalist:innen wird der Teilnahmebeitrag erlassen, wenn ein aktueller Presseausweis einer ausstellungsberechtigten Organisation zusammen mit dem Auftrag zur Berichterstattung vorliegt. Eine Kopie Ihres Ausweises schicken Sie uns bitte mit Ihrer Anmeldung zu.

Weitere Informationen zu

Schlosseuro / Datenschutz / AGB / E-Mobilität und umweltfreundlicher Anreise finden Sie unter dem Titel der Tagung auf unserer Homepage: www.ev-akademie-tutzing.de (s. auch QR-Code)

Bildnachweis: © Adobe Stock / **Veranstaltungsnummer:** 0022024

Evangelische Akademie Tutzing / Schlossstraße 2-4 | 82327 Tutzing
www.ev-akademie-tutzing.de



EVANGELISCHE AKADEMIE
TUTZING

Revolution im Gesundheits- wesen?

Impulse für die Versorgung der Zukunft

22. bis 24. September 2023

34. Medizin-Theologie-Symposium



Die Evangelische Akademie Tutzing ist Mitglied der Evangelischen Akademien in Deutschland (EAD) e.V., Berlin



Fortbildungspunkte der Registrierungsstelle Beruflich Pflegenden sind beantragt.

Fortbildungspunkte bei der Bayerischen Landesärztekammer sind beantragt.

DAS SYSTEM MUSS SICH ÄNDERN.

Karl Lauterbach

In zwei Pandemie Jahren hat das Gesundheitssystem die Gesellschaft vor dem Kollaps bewahrt. Droht nun der Gesundheitsversorgung selbst der Zusammenbruch? Energiepreise und Inflation treiben Kliniken in die Insolvenz, der Personalmangel verschärft die Situation zusätzlich.

Die Ökonomie ist ein bestimmender Faktor in der Medizin geworden. Seit gut 20 Jahren hängen die „Fallpauschalen“ dem Patienten ein Preisschild um, wenn er ins Krankenhaus kommt. Entscheiden noch die behandelnde Ärztin und der Patient über die medizinischen Maßnahmen oder ist es längst das Klinikmanagement? Selbst die Seelsorge gerät in den Sog der Wirtschaftlichkeit, wenn angesichts einer zunehmend klammen Kirche die Frage aufkommt, wer zukünftig die Stellen zahlt.

Der Bundesgesundheitsminister hat markig eine große Krankenhausreform angekündigt: „Revolution“! Das System müsse „entökonomisiert“ werden, indem außerhalb des Fallpauschalensystems eine Grundversorgung lokal vorgehalten und finanziert werde, komplexe Eingriffe aber nur noch in regionalen Zentren oder gar in spezialisierten Maximalversorgern vorgenommen würden. Die Länder, allen voran Bayern, protestieren und sehen gerade so die Nahversorgung in Gefahr. Währenddessen schreitet die Ökonomisierung geschmeidig voran. Hausarztpraxen etwa werden an gewinnorientierte Konzerne verkauft, die sie in Medizinische Versorgungszentren (MVZ) umwandeln: Ausverkauf oder Qualitätssteigerung der Nahversorgung?

All das geht einher mit einem tiefgreifenden Wandel im Berufsbild: Jüngere Medizinerinnen und Ärzte wollen nicht mehr 24/7 für Hausbesuche zur Verfügung stehen oder in 36-Stunden-Schichten die eigene Gesundheit riskieren – wer wollte es ihnen verdenken! Arbeit ist längst nicht mehr alles im Leben. Aber lässt sich das verbinden mit einem Beruf, der schon immer auch Berufung war? Wie fügt sich der Anspruch, weniger und bewusster zu arbeiten, ein in ein System, in dem Personal knapp ist und das wir alle mit immer höheren Erwartungen überfrachten? Denn „Gesundheit ist alles“ heißt es doch so oft und so soll das System bitte schön auch „alles“ bieten – am besten zum Nulltarif.

Zwischen Kapital und Revolution, Schichtplan und New Work sowie überzogenen Erwartungen und berechtigten Ansprüchen diskutieren wir mit akademischen Fachleuten aus Theologie, Ökonomie und Medizin sowie mit Menschen aus Praxis und Politik über die Gesundheitsversorgung der Zukunft. Wir laden Sie herzlich ein!

Dr. med. Anne Mackensen, Fachärztin für Allgemeinmedizin und Hausärztin, Erlangen

Prof. Dr. theol. Arne Manzeschke

Leiter der Fachstelle für Ethik und Anthropologie im Gesundheitswesen der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern; Professor für Ethik und Anthropologie, Evangelische Hochschule Nürnberg

Pfr. Dr. theol. Hendrik Meyer-Magister

stellvertretender Direktor, Studienleiter für Gesundheit, Künstliche Intelligenz und Spiritual Care, Evangelische Akademie Tutzing

PROGRAMM

Freitag, 22. September 2023

	Anreise ab 16.00 Uhr
18.00 Uhr	Abendessen
19.00 Uhr	Begrüßung & thematische Einführung Dr. med. Anne Mackensen Prof. Dr. theol. Arne Manzeschke Pfr. Dr. theol. Hendrik Meyer-Magister
19.30 Uhr	Überschießende Erwartungen Ein kritischer Blick auf die Heilungssehnsucht der Moderne Prof. Dr. theol. Regina Radlbeck-Ossmann
21.00 Uhr	Begegnungen und Gespräche in den Salons des Schlosses Mit Chris Gall am Flügel

Samstag, 23. September 2023

07.45 Uhr	Morgenandacht Pfr. Dr. theol. Hendrik Meyer-Magister
08.00 Uhr	Frühstück
09.00 Uhr	Markt, Macht und Moral Ethische Überlegungen zur Macht der Ökonomie im Gesundheitssystem Prof. Dr. theol. Andreas Lob-Hüdepohl
10.00 Uhr	Entökonomisierung und Ökonomisierung Widerstrebende Tendenzen der Gesundheitsversorgung? Prof. Dr. rer. oec. Leonie Sundmacher
11.00 Uhr	Kaffeepause
11.30 Uhr	Die Menschen gut versorgen: Voraussetzungen und Erfahrungen Podiumsdiskussion mit Publikumsbeteiligung Martin Gösele Dr. med. Anne Mackensen Prof. Dr. theol. Regina Radlbeck-Ossmann Carola Sraier
12.30 Uhr	Mittagessen
14.30 Uhr	Sorge um das ganze Haus Ökonomie, Seelsorge und Spiritual Care Pfr. Anja Franke
15.30 Uhr	Kaffeepause

16.00 Uhr	New Work in Medizin und Pflege Mona Frommelt
17.00 Uhr	In Zukunft Ärzt:in sein: Motivationen, Bedingungen und Herausforderungen Podiumsdiskussion mit Publikumsbeteiligung Mona Frommelt Andrea Martini Dr. med. Julia Dreyßig Dr. med. Thomas Schmeusser
18.00 Uhr	Abendessen
19.00 Uhr	Wie heilende Krankenhausarchitektur entsteht Filmvorstellung und Gespräch mit Prof. Gemma Koppen Prof. Dr. Volker Beck
21.00 Uhr	Ausklang in den Salons des Schlosses

Sonntag, 24. September 2023

08.00 Uhr	Frühstück
08.45 Uhr	Gottesdienst in der Schlosskapelle Pfr. Dr. theol. Hendrik Meyer-Magister Diakon Horst Lenski
09.30 Uhr	Resilientes Gesundheitssystem? Erkenntnisse aus Pandemie und Klimawandel Prof. Dr. med. Petra Thürmann
10.30 Uhr	Pause
11.00 Uhr	Die Zukunft der Gesundheitsversorgung Diskussion mit Abgeordneten des Bayerischen Landtags Susann Enders, MdL (Freie Wähler) Christina Haubrich, MdL (Bündnis 90/Die Grünen) Dr. Wolfgang Heubisch, MdL (FDP) Bernhard Seidenath, MdL (CSU) Ruth Waldmann, MdL (SPD) Moderation: Monika Dollinger (BR)
12.00 Uhr	Verabschiedung Prof. Dr. med. Andreas Mackensen Prof. Dr. theol. Arne Manzeschke Pfr. Dr. theol. Hendrik Meyer-Magister
12.30 Uhr	Ende der Tagung mit dem Mittagessen